

Erfolgreiches Jahr für Turner

Kürzlich fand die 91. Generalversammlung des Turnvereins Reichenburg statt. Es wurden Erfolge honoriert, Ehrungen vollzogen, Ämtli verteilt, das vergangene Turnerjahr verabschiedet und das neue begrüsst.

Reichenburg. – Nach einem guten Nachtessen im Restaurant «Frohsinn» eröffnete Nicolas Keller, der Präsident des Turnvereins Reichenburg (TVR), die Generalversammlung. Mit einer Schweigeminute gedachte die Versammlung zwei verstorbenen Ehrenmitgliedern, Richard Kistler und Ruedi Schmid. Mit der Präsentation einiger Fotos des vergangenen Jahres weckte Nicolas Keller Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse.

Viele grosse Erfolge

Im Nationalturnen kann der TVR mit Adrian Bruhin einen Schweizermeister aufweisen. In der Kategorie J2 liess er an den Schweizermeisterschaften in Schindellegi alle seine Mitstreiter hinter sich. An der Kantonalen Vereinsmeisterschaft platzierte sich die Gymnastik Grossfeld auf dem ersten Rang. Zweimal den vierten Rang belegte der TVR am Kantonalen Turnfest in Ibach und dem Thurgauer Kantonalturnfest in Frauenfeld. Mit dem guten dritten Rang in der Gymnastik Grossfeld und dem zwölften Rang in der Gymnastik Bühne platzierte sich der TVR an den Schweizer Vereinsmeisterschaften in Bern wiederum unter den besten Turnvereinen der Schweiz. Mit der Qualifikation für die Schweizer-Leichtathletik-Mannschafts-Meisterschaften gelang auch der Sektion Jugend eine tolle Leistung.

Der Turnverein Reichenburg hat zwar fünf Austritte zu beklagen,



Die drei neuen Ehrenmitglieder: Ivo Rüegg, Janine Romer und Christoph Schmucki (v.l.).

Bild zwg

durfte jedoch ebenso viele neue Mitglieder im Verein begrüssen. Neu als Mitturner dabei sind Jelmer van Heerden, Besir Adilji und Janine Rast. Diego Locanto wurde vom Mitturner zum Aktivturner. Direkt als Aktivturnerinnen aufgenommen wurden zudem Verena Kopf und Tatjana Muff.

Als einzige Änderung gab Balz Mettler seinen Posten als Jugendchef an Ivo Rüegg weiter. Michael Kistler führt sein Amt als Oberturner weitere zwei Jahre aus. Auch Monika Brotzer als Aktuarin und Markus Kistler als Beisitzer wurden wiedergewählt.

ETF als grosser Höhepunkt

Der grösste Höhepunkt in diesem

Jahr ist für den Turnverein Reichenburg das Eidgenössische Turnfest in Biel vom 15. bis 23. Juni. Aber auch die 35. Lauistafette am 3. März ist ein wichtiges sportliches Ereignis. Im April werden sich die Turnerinnen und Turner mit dem Trainingsweekend in Willisau auf die folgenden Turnfeste vorbereiten. Am 4. Mai findet das Rangturnen statt, darauf folgt am 18. Mai der Glarner Verbandsturntag und eine Woche später die Vereinsmeisterschaften in Einsiedeln. Abgerundet wird das Turnerjahr mit der Turnshow am 8. und 9. November.

Bisher galten die Männerriege und die Faustballriege Reichenburg als Unterriegen des TVR. Beide Riegen stellten zwei Gesuche um

Loslösung vom Turnverein Reichenburg. Die Gesuche wurden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Drei neue Ehrenmitglieder

Für ihr grosses Engagement zugunsten des TVR wurden Ivo Rüegg, Christoph Schmucki und Janine Romer zu Ehrenmitgliedern erkoren. Sie erhielten entsprechend ihren grossartigen Verdiensten eine Laudatio, ein persönliches Geschenk und einen riesigen Applaus. Nicole Ackermann ist schon zehn Jahre aktiv dabei und somit neues Freimitglied. Am meisten Turnstunden sammelte Oberturner Michael Kistler mit 93,5 Prozent. Die Jahresmeisterschaft entschied Ivo Rüegg für sich. (eing)

Bezirksschule soll nicht ins Industriegebiet

Die SP Lachen-Altendorf spricht sich einstimmig gegen die Verlagerung der Bezirksschule in das Industriegebiet Breiten aus. Der Standort ist zu gefährlich.

Lachen. – An der Jahresretraite der SP Lachen-Altendorf vom vergangenen Wochenende sorgte unter anderem die vom Bezirksrat vorgesehene Verlagerung der Sekundarschule von den Lachner Seeanlagen ins Industriegebiet Breiten in Altendorf für Diskussionen. Angesichts der Vor- und Nachteile beider Varianten sprachen

sich die anwesenden Vorstandsmitglieder einstimmig gegen den Schulstandort Breiten aus.

Viel Verkehr und Emissionen

Der SP-Vorstand erachtet den vorgeschlagenen Standort als ungeeignet. Das neue Schulhaus würde weit ab von den Dorfkernen von Altendorf und Lachen liegen, unmittelbar an einer schlecht gesicherten Strasse, die täglich von unzähligen Lastwagen der ansässigen Industriebetriebe befahren wird. Auf ihren Schulwegen wären die Jugendlichen täglich diesem Lastwagenverkehr und den Emissionen der Industrie ausgesetzt.

Doch nicht nur im Vergleich zum schön gelegenen und sicheren Schulstandort in den verkehrsfreien Lachner Seeanlagen fällt die geplante Schulhausverlagerung durch. Grundsätzlich sind die SP-Vorstandsmitglieder der Ansicht, dass Kinder und Jugendliche nicht an die Peripherie abgeschoben werden, sondern ihren Platz im Herzen des Dorfes haben sollen. Ihre Anwesenheit ist es, die den Dorfkern mit Leben erfüllt.

Ausserdem sprachen sich in der Vernehmlassung zur Vision Lachen 2030 mit einer einzigen Ausnahme sämtliche Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern für eine Bei-

behaltung des Schulstandorts am See aus. Für die SP ist es unverständlich, wie der Bezirksrat ein so klares Verdikt der Bevölkerung ignorieren kann.

Der SP-Vorstand ist zuversichtlich, dass die Mitglieder der Genossame Lachen, die an ihrer Frühlingsversammlung den Baurechtsvertrag mit dem Bezirk erst noch gutheissen müssen, der Auslagerung der Lachner Jugendlichen ins Industriegebiet einen Riegel schieben werden. Der heutige Standort am See ist für Jugendliche ideal und bietet ausreichend Möglichkeiten für eine Weiterentwicklung der Schule. SP LACHEN-ALTENDORF

SIEBNEN

Gottesdienst und Jassmeisterschaft

Die Frauengemeinschaft Siebnen lädt morgen Donnerstag um 19.30 Uhr ganz herzlich zum Gottesdienst mit dem Thema «Doch kein Untergang, die Welt besteht noch» ein. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns im Pfarrsaal zu einer spannenden Jassrunde mit diversen Preisen. Damit niemand leer nach Hause geht, nimmt jede Teilnehmerin ein kleines Geschenk mit.

FRAUENGEMEINSCHAFT SIEBNEN UND PRO SENECTUTE

Spinnradtreffen

Ab diesem Jahr wird in Siebnen ein Spinnradtreffen und ein Spinnkurs angeboten. Einmal im Monat treffen sich interessierte Männer und Frauen. An einem Abend haben sie die Gelegen-

heit, Wolle zu verspinnen und/oder unter fachkundiger Anleitung das Spinnen am Spinnrad zu erlernen. Wer hat zu Hause ein funktionstüchtiges Spinnrad und möchte dieses gerne einmal ausprobieren? Material zum Verspinnen wird angeboten. Der erste Treff findet am Dienstag, 15. Januar, von 20 bis 22 Uhr bei der Fabrikstrasse 2 in Siebnen statt. Weitere Informationen unter www.atelier-oder-matt.jimdo.com oder bei Anita Odermatt unter 055 440 74 11. (eing)

Neue Bücher

In unserer Regionalbibliothek March warten wieder viele neue Bücher. So zum Beispiel aktuelle Krimis, historische Romane, Liebesromane und neue Sachbücher. Für unsere jüngsten Leser haben wir eine neue Tierbuchserie angeschafft. Für Oberstufenschüler haben wir mit Büchern, vor allem im Bereich Fantastisches, ausgebaut. Mehr Infos erhalten Sie unter www.regionalbibliothek-march.ch. VORSTAND BVS

REICHENBURG

Seniorenachmittag

Wir wünschen allen Senioren ein gutes, gesundes neues Jahr und freuen uns, auch im 2013 viele gemütliche Stunden miteinander verbringen zu dürfen. Unser erster Treff im neuen Jahr findet am 15. Januar um 14 Uhr im Altersheim statt. Fahrlehrer Dieter Ziganek informiert über alte und neue Verkehrsregeln. So wollen wir unser fahrtechnisches Wissen auf den neuesten Stand bringen. Anmeldungen sind bis Montag, 14. Januar, unter Telefon 055 444 14 30 anzubringen. SENIOREN RAT

Blutspenden

Am 14. Januar kann von 17.30 bis 20 Uhr im Mehrzweckgebäude in Reichenburg Blut gespendet werden. Die Blutspendeaktion findet neu anstelle derjenigen in Schübelbach statt und wird zweimal jährlich durch-

geführt. Die wichtigsten Voraussetzungen zum Spenden sind ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Körpergewicht von mindestens 50 Kilogramm. Um sich optimal auf die Blutspende vorzubereiten, sollte am Tag der Blutspende viel getrunken und vor der Spende etwas Leichtes gegessen werden. Weitere Infos erhalten Sie unter www.zhbsd.ch. SAMARITERVEREIN REICHENBURG

Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag, 12. Januar, sammeln unsere Schulkinder Altpapier. Wir bitten Sie, das Altpapier dort zu deponieren, wo auch Ihr Kehrrecht abgeholt wird. Bitte beachten Sie, dass das Altpapier ohne Klebeband gebündelt vor 8 Uhr gut sichtbar deponiert ist und dass keine Papiertragtaschen, Plastiksäcke und Kartonschachteln verwendet werden. Achten Sie darauf, dass die Bündel für die Schulkinder nicht zu schwer werden. Der Verladeplatz ist beim Mehrzweckareal. SCHULE REICHENBURG

LACHEN

Wöschwiiber mit Jubiläum

Seit fünf Jahren bereichert die aufgestellte Frauen- und Kinderclique Wöschwiiber die Lachner Fasnacht und unterstützt andere Fasnachtsgesellschaften tatkräftig bei diversen Anlässen. Jetzt feiern wir bereits unser 5-Jahr-Jubiläum mit einem tollen Programm, Unterhaltungsmusik und Barbetrieb für alle Narren und Gäste aus nah und fern. Der Anlass findet am Samstag, 12. Januar, ab 19 Uhr im Restaurant «Kreuzplatz» in Lachen statt. LACHNER WÖSCHWIIBER

Fondueabend

Voller Elan starten wir ins 2013 und laden am Montag, 14. Januar, um 19 Uhr im Pfarreiheim Gerbi herzlich zum Fondueabend mit Dessertbuffet ein. Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich bei einigen Jass- und Spielrunden zu erfreuen. Aus organisatorischen Gründen werden Sie gebeten, sich bis am 10. Januar bei Jutta Vogt-Kiss, Telefon 055 440 10 85, anzumelden. FG LACHEN

WÄGITAL

Letzter Tag der Weihnachtsausstellung

Mit Glühwein und Lebkuchen geht die Ausstellung «Heilige Leben» im Marchmuseum zu Ende. Die Ausstellung ist am 13. Januar von 13.30 bis 16 Uhr geöffnet. Sie beschäftigt sich mit dem Thema Heilige der katholischen Kirche. Wie viele Heilige gibt es eigentlich in der katholischen Kirche und wie sieht so ein Heiligenprozess aus? Wer wird im 21. Jahrhundert für so ehrwürdig betrachtet, dass er oder sie heiliggesprochen wird? Übrigens gibt es für die Kinder ein Preisrätsel und Punsch. Am 19. Januar kann anlässlich des Jubiläums der Röllizunft Siebnen im Stockbergschulhaus in Zusammenarbeit mit dem Marchmuseum eine kleine Fasnachtsausstellung besichtigt werden. Weitere Informationen zu Marchmuseum und Marchring finden Sie auf www.marchring.ch. MARCHRING

ALTENDORF

Hauptversammlung Bauernvereinigung

Am Samstag, 12. Januar, um 20 Uhr findet im Dorfgaden Altendorf die Hauptversammlung der Bauernvereinigung Altendorf-Lachen statt. Zur anschliessenden Unterhaltung und Tanz mit den Moos-Buebe aus dem Ybrig sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Die Verlängerung dauert bis um 2 Uhr. BAUERNVEREINIGUNG ALTENDORF-LACHEN

GALGENEN

Gottesdienst mit Neugetauften

Am Sonntag, 13. Januar, feiert die Kirche das Fest «Taufe des Herrn». Im Gottesdienst um 9.30 Uhr sind besonders auch die im vergangenen Jahr getauften Kinder mit ihren Eltern und Angehörigen herzlich eingeladen. Wir denken dankbar an unsere eigene Taufe und beten für die Kinder und Jugendlichen in unserer Pfarrei um die Gabe Gottes, den Heiligen Geist. Er schenkt uns die Gabe, um Christus nachzufolgen und das Gute, zu dem er uns ruft, im Leben zu verwirklichen. PFARREIRAT GALGENEN

Drei neue Ehrenmitglieder für den Turnverein Reichenburg

Von: Alexandra und Vanessa Spörri

Am Samstag fand die 91. Generalversammlung des Turnvereins Reichenburg statt. Es wurden Erfolge honoriert, Ehrungen vollzogen, Aemtli verteilt, das vergangene Turnerjahr verabschiedet und das neue begrüsst.



Die drei neuen Ehrenmitglieder: Ivo Rüegg, Janine Romer und Christoph Schmucki (v.l.n.r.). (Bild: René Kistler)

Nach einem guten Nachtessen im Vereinslokal, dem Restaurant Frohsinn eröffnete Nicolas Keller, der Präsident des Turnvereins Reichenburg (TVR), die Generalversammlung. Mit einer Schweigeminute gedachte die Versammlung an zwei verstorbene Ehrenmitglieder, Richard Kistler und Ruedi Schmid. Beide prägten positiv den Verein und schrieben wesentliche Kapitel zur erfolgreichen TVR-Geschichte. Mit der Präsentation einiger Fotos des vergangenen Jahres weckte Präsident Nicolas Keller Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse und liess gleichzeitig den ETF-Geist bei den Turnerinnen und Turnern aufkommen. Denn das Eidgenössische Turnfest (ETF) in Biel, das grösste Turnfest der Schweiz, ist das grosse Ziel des TVRs.

Schweizermeister und viele weitere Erfolge

Im Nationalturnen kann der TVR mit Adrian Bruhin einen Schweizermeister aufweisen. In der Kategorie J2 liess er an den Schweizermeisterschaften in Schindellegi alle seine Mitstreiter hinter sich. An der Kantonalen Vereinsmeisterschaft platzierte sich die Gymnastik Grossfeld auf dem ersten Rang. Zwei Mal den vierten Rang belegte der TVR an den beiden Turnfesten, dem Kantonalen Turnfest in Ibach und dem Thurgauer Kantonturnfest in Frauenfeld. Mit dem guten dritten Rang in den Gymnastik Grossfeld und dem zwölften Rang in der Gymnastik Bühne platzierte sich der TVR an den Schweizer Vereinsmeisterschaften in Bern wiederum unter den besten Turnvereinen der Schweiz. Mit der Qualifikation für die Schweizer-Leichtathletik-Mannschafts-Meisterschaften gelang auch der Sektion Jugend eine tolle Leistung.

Mitgliederzahl unverändert

Der Turnverein Reichenburg hat zwar fünf Austritte zu beklagen, durfte jedoch ebenso viele neue Mitglieder im Verein begrüßen. Neu als Mitturner mit dabei sind ab diesem Jahr Jelmer van Heerden, Besir Adilji und Janine Rast. Diego Locanto wurde vom Mitturner zum Aktivturner. Direkt als Aktivturnerinnen wurden zudem Verena Kopf, sowie Tatjana Muff aufgenommen.

Ivo Rüegg als neuer Jugendchef

Bei den diesjährigen Wahlen standen der Oberturner, die Aktuarin und der Jugendchef, sowie ein Beisitzer zur Wahl. Als einzige Änderung gab Balz Mettler seinen Posten als Jugendchef an Ivo Rüegg weiter. Michael Kistler bleibt seinem Posten als Oberturner nochmals zwei Jahre treu. Auch Monika Brotzer als Aktuarin und Markus Kistler als Beisitzer wurden wieder gewählt.

ETF als grosser Höhepunkt

In diesem Jahr kann für den Turnverein Reichenburg das Eidgenössische Turnfest in Biel vom 15. bis 23. Juni wohl als grösster Höhepunkt angesehen werden. Aber auch die 35. Lauistafette am 3. März ist ein wichtiges sportliches Ereignis. Im April werden sich die Turnerinnen und Turner mit dem Trainingsweekend in Willisau auf die folgenden Turnfeste vorbereiten. Im Mai geht es Schlag auf Schlag: Am 4. Mai findet das Rangturnen statt, darauf folgt am 18. Mai der Glarner Verbandsturntag und noch eine Woche später die Vereinsmeisterschaften in Einsiedeln. Ob sich die Gymnastikgruppen auch dieses Jahr wieder an den Schweizer Vereinsmeisterschaften messen können, ist noch ungewiss, da bisher weder ein Organisator noch ein Austragungsort gefunden wurde. Abgerundet wird das Turnerjahr mit der Turnshow, am 8. und 9. November in Reichenburg.

Männerriege und Faustballriege als selbständige Gruppen

Bisher galten die Männerriege sowie die Faustballriege Reichenburg als Unterriege des TVR. Beide Riegen stellten zwei Gesuche um Loslösung vom Turnverein Reichenburg. Reiny Kistler, Präsident der Männerriege und Richi Fedrizzi, Präsident der Faustballriege, erklärten vor Ort die Beweggründe. Die Gesuche wurden von der Versammlung einstimmig angenommen. Der TVR wünscht der Männerriege wie auch der Faustballriege alles Gute.

Drei neue Ehrenmitglieder

Für ihr grosses Engagement zugunsten des Turnvereins Reichenburg sind Ivo Rüegg, Christoph Schmucki und Janine Romer zu Ehrenmitglieder erkoren worden. Sie erhielten entsprechend ihren grossartigen Verdiensten eine brillant vorgetragene Laudatio, ein persönliches Geschenk und einen riesigen Applaus. Nicole Ackermann ist schon zehn Jahre aktiv dabei und somit neues Freimitglied. Am meisten Turnstunden sammelte ganz vorbildlich Oberturner Michael Kistler mit 93.5 Prozent. Die Jahresmeisterschaft entschied das neu erkorene Ehrenmitglied, Ivo Rüegg, für sich. Nach rund viereinhalb Stunden schloss der Präsident kurz vor Mitternacht die 91. Generalversammlung mit dem Turnerlied und einer feinen Schwarzwäldertorte.